

## **Meinrad Walter: Johann Sebastian Bach - Johannespassion Eine musikalisch-theologische Einführung**

Seit jeher scheint Bachs "Johannespassion" etwas im Schatten der größeren "Matthäuspassion" zu stehen. Meinrad Walter würdigt das Werk nun mit einem neuen Buch. Darin betrachtet er Bachs Tonsprache sowohl unter musikalischen als auch geistig-religiösen Aspekten.

Dass sich Johann Sebastian Bach intensiv mit theologischen Fragen auseinandersetzte, sieht Meinrad Walter in der "Johannespassion" bestätigt. In seiner musikalisch-theologischen Einführung beleuchtet der Autor vor allem, wie Bach die Intentionen des Evangelisten in seinem Werk umsetzte. Nach zahlreichen Publikationen über Bachs geistliche Vokalwerke bringt Meinrad Walter nun die Quintessenz seiner Forschungsarbeit über die "Johannespassion" zu Papier. Dabei zieht er immer wieder Vergleiche zur "Matthäuspassion" und hebt die Eigenheiten des Johannesevangeliums hervor.

### **Querverweise und Exkurse**

In einem einleitenden Teil schlägt Meinrad Walter einen Bogen über die Passionsmusik von der Gregorianik bis in die Gegenwart. Dabei legt er einen Schwerpunkt auf die Entstehungsgeschichte der Bachschen "Johannespassion" mit ihren vier verschiedenen Fassungen. Daran schließt sich eine ausführliche Werkanalyse an, die sich mit theologischen und musikalischen Aspekten befasst.

Für den Laien aufschlussreich sind vor allem die Querverweise auf Bibelstellen außerhalb der Passionsgeschichte, die ein tieferes Verstehen des Werkes ermöglichen. Exkursartig widmet sich Meinrad Walter auch Themen wie der Aufführungspraxis und dem Antijudaismus in Bachs Passionsmusik.

### **Untersuchung von Bachs Tonsprache**

Zitat: "Im musikalischen Imitieren wird zugleich die Untrennbarkeit von Nachfolgen und Nachahmen künstlerisch deutlich, denn die Stimmen folgen einander, indem sie sich gegenseitig nachahmen."

Meinrad Walter kommentiert in seiner Werkeinführung verschiedene Forschungsansätze und bietet dem Leser so eine breite Palette an Deutungsmöglichkeiten. Anhand von Notenbeispielen, CD-Tipps und detaillierten Erklärungen vermittelt er dem Leser einen klaren Blick für Bachs Tonsprache, die beispielsweise in der Arie "Ich folge dir gleichfalls" in Bezug auf die Nachfolge Christi deutlich wird.

### **Anspruchsvolle Werkeinführung**

In komplexer Sprache liefert Meinrad Walter eine anspruchsvolle, aber klar strukturierte und viele Aspekte umfassende Einführung in die "Johannespassion", die sich auch zum gezielten Nachschlagen eignet.

Dass der Autor auf seinem Gebiet absoluter Spezialist ist, macht dieses Buch zu einer wertvollen Lektüre sowohl für musikinteressierte Theologen als auch für Bachfreunde, die mehr über den geistlich-biblischen Hintergrund der Passion erfahren wollen. Wer jedoch nicht schon ein gewisses Maß an musikalischem Wissen mitbringt, wird sich schwer tun. So erklärt Meinrad Walter zwar viele Fachtermini, aber beispielsweise nicht, was unter einer "Picardischen Terz" oder einem "Orgelpunkt" zu verstehen ist.

### **Querverbindung zur Bildenden Kunst**

Als weitere Deutungsebene bedient sich Meinrad Walter bei der bildenden Kunst. Geschmackvoll kombiniert er alte Kreuzigungsdarstellungen von Rembrandt, Dürer oder Grünewald mit Beispielen moderner Übermaltechnik von Arnulf Rainer aus dem 20. Jahrhundert. So ist am Ende auch in der Kunst der Brückenschlag durch die Jahrhunderte geglückt.

Susanna Felix  
BR-Online, 21.04.2011